

Liebe Leserinnen und Leser von MANN AKTUELL!

In den letzten Wochen beschäftigte mich die Frage nach Care und der Bedeutung für die Geschlechtergerechtigkeit. Dabei stellt sich dann für mich die Frage, ob sorgende Männlichkeiten für ein anderes Männlichkeitsbild erstrebenswert sein und einen Strukturwandel in den Geschlechterverhältnissen initiieren? Eine spannende Frage.

Ich wünsche allen hoffentlich viele interessante Hinweise mit dieser Ausgabe von Mann Aktuell.

Herzliche Grüße aus der Arbeitsstelle

Jürgen Döllmann

NEUES AUS DER ARBEITSSTELLE

Zur Sprache kommen. Biblische Texte und sexualisierte Gewalt 08. -09.10.2021

Die Fachtagung für pastoral und pädagogisch tätige Frauen*und Männer*befragt biblische Texte danach, wie diese sexualisierte Gewalt thematisieren und mit welchen Texten geistlicher Machtmissbrauch betrieben wurde. Die Tagung will einen Beitrag zum besseren Verstehen leisten.

https://kath-maennerarbeit.de/wp-content/uploads/2021/06/21-433-Zur-Sprache-kommen_Optimized.pdf

Vorbereitung Tagung zu Trans- und Intergeschlechtlichkeit 26.-28.10.2022

Zum ersten Mal wird in der katholischen Kirche in Deutschland eine Fachtagung zu Trans- und Intergeschlechtlichkeit unter Mitwirkung der beiden Arbeitsstellen Frauen- und Männerseelsorge stattfinden. Anfang Mai fand dazu eine erste interne fachliche Fortbildung zum Thema für die beteiligten Veranstalter statt. Die Federführung hat die Katholische Akademie in Bayern.

Katholikentag 2022 in Stuttgart

Am 10.05.2021 fand ein weiteres Treffen der Vorbereitungsgruppe für das Zentrum „Frauen, Männer, Partnerschaft“ für den Katholikentag in Frankfurt statt. Neben vielen Workshops aus der Breite der katholischen Männerarbeit werden dort auch Podiumsveranstaltungen geplant. Rechtspopulismus, die Frauenfrage und ein befreiender Umgang mit Liebe und Sexualität sind einige der Themen, die dort diskutiert werden sollen.

Dokumentation der Jubiläumsfeier 60 Jahre Männerseelsorge

In einem interaktiven, bunten Format will die Arbeitsstelle ihre Jubiläumsfeier auf einer eigenen Internetseite präsentieren. Die Vorbereitungen dazu hat durch ein kleines Team zusammen mit Dr. Hans Prömper begonnen.

Machtmissbrauch an erwachsenen Männern

Nach der digitalen Auftaktveranstaltung im Februar 2021 hat am 8.6.2021 die Vorbereitung der analogen Tagung „Als Mann von Machtmissbrauch in der katholischen Kirche betroffen“ vom 1.-2.4.2022 in Siegburg begonnen. In den Vorüberlegungen fließt ein, sich möglicherweise an der Anlaufstelle, die bis jetzt von der Arbeitsstelle Frauenseelsorge verantwortet wird, von Seiten der Männer zu beteiligen.

Vorständetreffen evangelischer und katholischer Männerarbeit 09.06.2021

Das jährliche Vorständetreffen der Männervereinigungen der EKD und der DBK stand unter dem Eindruck der Reformbestrebungen der EKD, die bis 2030 das Zentrum für Frauen und Männer abschaffen möchte. Dann hätte die katholische Männerarbeit kein evangelisches Pendant mehr, was für die ökumenische Zusammenarbeit fatal wäre. Die katholische Männerarbeit wird dazu ein Schreiben an die Offiziellen der EKD verfassen.

Fortbildung „Segensfeiern für gleichgeschlechtliche Paare“ für das Dekanat Geldern

Im Rahmen des Auftrags der Pastorkommission zur Koordination der „Arbeitsgemeinschaft LSBTI*-Pastoral in den deutschen Diözesen“ hat Dr. Andreas Heek für das Dekanat Geldern (Bistum Münster) einen Fortbildungstag veranstaltet. Immer häufiger gibt es Anfragen zur Unterstützung örtlicher Initiativen zu verstärkter Integration homosexueller Menschen in den Gemeinden.

Josef: DER Mann der zweiten Reihe

Dr. Andreas Heek über Geschlechtergerechtigkeit als katholisches Jahreshemblem 2021

<https://www.feinschwarz.net/josef-der-mann-der-zweiten-reihe/>

AUF ZU EINER MÄNNERGEUNDHEITSSTRATEGIE

Frauen und Männer unterscheiden sich in ihrem Gesundheits- und Risikoverständnis, ihrer Körper- und Rollenwahrnehmung und ihrem Nutzungsverhalten von Angeboten der Gesundheitsförderung und Prävention sowie der Gesundheitsversorgung.

Mittlerweile gibt es diverse Strategien, um Männer wirksamer für Gesundheitsthemen zu sensibilisieren, zu mehr Gesundheitsfürsorge zu motivieren und im Krankheitsfall effektiver zu versorgen.

<https://netzwerkmaennergesundheit.wordpress.com/2021/04/21/auf-zu-einer-maennergesundheitsstrategie-das-beispiel-der-forderung-psychischer-gesundheit/>

BUNDESSTIFTUNG GLEICHSTELLUNG

Die Bundesstiftung soll ein offenes Haus werden, in dem sich Menschen treffen, austauschen und vernetzen können - und dafür sorgen, dass die Gleichstellung von vielen Engagierten gemeinsam vorangebracht wird.

Es geht darum, dass Männer und Frauen ihr Leben unabhängig vom Geschlecht frei gestalten und ihre Potenziale entfalten können. Es geht um faire Bezahlung und Zeit für die Familie, die eigenen Bedürfnisse und Chancengerechtigkeit. Die "Bundesstiftung Gleichstellung" soll dazu beitragen, die notwendigen Veränderungen zu beschleunigen - hin zu einem Land, in dem Frauen und Männer gleiche Chancen haben.

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/alle-meldungen/gesetz-zur-errichtung-der-bundesstiftung-gleichstellung-in-kraft--176922>

DIGITALISIERUNG GESCHLECHTERGERECHT GESTALTEN

Zurzeit wird der Dritte Gleichstellungsbericht erstellt. Während der Erste und der Zweite Gleichstellungsbericht eine große Bandbreite gleichstellungsrelevanter Themen boten, fokussiert sich der Dritte Gleichstellungsbericht erstmals auf ein Schwerpunktthema „Digitalisierung“. Er soll die Leitfrage beantworten, welche Weichenstellungen erforderlich sind, um die Entwicklungen in der digitalen Wirtschaft so zu gestalten, dass Frauen und Männer gleiche Verwirklichungschancen haben. Die Sachverständigenkommission für den Dritten Gleichstellungsbericht der Bundesregierung hat auf der Grundlage ihrer Analysen zu den Rahmenbedingungen und Auswirkungen der Digitalisierung für die Verwirklichungschancen von Frauen und Männern insgesamt 101 Handlungsempfehlungen formuliert.

<https://www.dritter-gleichstellungsbericht.de/de/article/280.digitalisierung-geschlechtergerecht-gestalten-101-handlungsempfehlungen.html>

BUCHVORSTELLUNG: GEISTLICHER UND SEXUELLER MACHTMISSBRAUCH IN DER KATHOLISCHEN KIRCHE

Der Autor des Buches „Geistlicher und sexueller Machtmissbrauch“ hebt sich davon in besonderer Weise ab. Er beschreibt präzise die theologischen, psychologischen und soziologischen Widersprüche, Tabus und Fakten, die in diesem Zusammenhang relevant sind.

<https://kath-maennerarbeit.de/kiessling-geistlicher-und-sexueller-machtmissbrauch-in-der-katholischen-kirche/>

BUCHVORSTELLUNG: GLEICHSTELLUNGSORIENTIERTE MÄNNERPOLITIK

Die Autorin interessiert sich in ihrer Dissertation für die gleichstellungsorientierte Männerpolitik im deutschsprachigen Raum. Es geht ihr um die Akteure und damit natürlich auch um die Vereine und Organisationen in diesem Feld, die versuchen, einen Wandel der Geschlechterverhältnisse anzustoßen.

<https://kath-maennerarbeit.de/kastein-gleichstellungsorientierte-maennerpolitik/>

BUCHVORSTELLUNG: IST DAS GOTT ODER KANN DAS WEG?

Es ist ein sehr persönliches Buch über seine Sichtweise des christlichen Glaubens geschrieben. Nach den Angaben ist es ein Buch für Zweifler oder vom Glauben Enttäuschte – die aber die mit Ostern verbundene Hoffnung noch nicht aufgegeben haben.

<https://kath-maennerarbeit.de/friedrichs-ist-das-gott-oder-kann-das-weg/>

VERANSTALTUNGEN

18.09. (TAGSÜBER), 05.10, 09.11., 07.12.21 (JEWEILS ABENDS)
OSNABRÜCK

VOM ERWERBSLEBEN IN DEN RUHESTAND EIN GRUPPENANGEBOT FÜR MÄNNER

Wir möchten Männer einladen, sich aktiv mit dem Übergang vom Erwerbsleben in den Ruhestand zu beschäftigen, sich mit Gleichgesinnten darüber auszutauschen und sich im Gespräch mit Experten zu informieren. Themen können beispielsweise sein: Mit der Erwerbstätigkeit abschließen, Abschied nehmen Lebensplanung und Gestaltung für die Zeit nach der Erwerbstätigkeit, Beziehungsgestaltung, Gesund leben und gesund bleiben im Alter, Krisen bewältigen und Hilfe finden. Eine fachliche Begleitung und Beratung sowie eine vertrauliche Atmosphäre und Verschwiegenheit sind gewährleistet.

Kosten: einmalig 30 €

Leitung: Werner Oenning (Männerberater, SKM Osnabrück e.V.), Martin Walbaum (Männerseelsorger, Diözese Osnabrück)

Anmeldung: SKM Osnabrück e.V., Alte Poststraße 11, 49074 Osnabrück, 0541 33144-70,
maennerberatung@skm-osnabrueck.de

16. – 18. JULI 2021

KATHOLISCHE AKADEMIE STAPELFELD, CLOPPENBURG

ER SAH, DASS ES GUT WAR MIT WOHLWOLLEN UND ZUVERSICHT AUF DAS EIGENE LEBEN SCHAUEN

Welches Bild machst du dir von deinem Leben? Was siehst du, wenn du in den Rückspiegel schaust? So viele Jahre –Partnerschaft und Kinder vielleicht, Job und Karriere, Brüche und Umwege...! Das eigene Leben mit Wohlwollen anzuschauen, das ist gar nicht so leicht.

Und was erwartest du noch von deinem Leben? Kommt da noch was? Oder war's das schon: Partnerschaft und Kinder vielleicht, Job und Karriere, Brüche und Umwege ... ?! Lässt sich das lernen –mit Zuversicht zu erwarten, was noch werden soll? Und zu lassen, was nicht zu ändern ist?

Vor allem wollen wir unsere Kraftquellen teilen und uns darüber austauschen, was uns Mut und Gelassenheit gibt, das eigene Leben und uns selbst liebevoll in den Blick zu nehmen.

Leitung: Dominik Blum

Referent: Stephan Trillmich, EFL Cloppenburg-Vechta

Kosten: 160€ EZ

Anmeldung: www.ka-stapelfeld.de/programm oder bei Ruth Bäker, Tel. 04471 188-1140
rbaeker@ka-stapelfeld.de

https://kath-maennerarbeit.de/wp-content/uploads/2021/06/21-07-16_Er-sah-dass-es-gut-war_Flyer.pdf

18. – 21. NOVEMBER 2021

NORDERNEY

AUSZEIT – MÄNNER AM MEER

Mit der „Auszeit – Männer am Meer“ möchten wir Männer sensibilisieren, sich mit Gesundheitsfragen und Gesundheitsprophylaxe sowie den eigenen Risiko- und Schutzfaktoren auseinanderzusetzen. In einer angenehmen und entspannten Atmosphäre wollen wir Männern Anregungen und Impulse für eine aktive Selbstfürsorge geben. Dieses soll durch Gesprächs- und Reflexionsimpulse, durch das Entwickeln von Strategien oder durch Erproben von Übungen zur Entspannung und Stressbewältigung geschehen. Themen sind beispielsweise: Gesundheit und Krankheit sowie Risiko- und Schutzfaktoren; Vereinbarkeit von Beruf, Familie und eigenen Bedürfnissen; Gesundheitsprophylaxe - realistische und erreichbare Ziele setzen; Den Alltag entschleunigen - vom richtigen Umgang mit Belastungen, Stress und Burnout; Die richtige Balance finden – Ernährung und Bewegung.

Kosten: 140 € (inklusive Übernachtung und Vollverpflegung)

zzgl. Kosten für Anfahrt, Fähre u. Kurtaxe

Leitung: Werner Oenning, Männerberater, SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste in Osnabrück e.V., 0151 43122389

Martin Walbaum, Männerseelsorger Diözese im Bistum Osnabrück, 0151 44828971

Anmeldung:

SKM – Kath. Verein für soziale Dienste in Osnabrück e.V. Alte Poststraße 11, 49074 Osnabrück

0541 331447-0

maennerberatung@skm-osnabrueck.de

03. JULI 2021

FLINTSBACH AM INN

WALLFAHRT AUF DEN PETERSBERG BEI FLINTSBACH IM INTAL

Von der Inntal-Autobahn gut zu sehen, thront das Peterskircherl über dem Inntal und ebenso grandios ist der Blick von oben. Die einfache Wanderung ist ein Klassiker.

Leitung: Bernhard Zottmann, Leiter des FB Männerseelsorge München

Anmeldung: Fachbereich Männerseelsorge

<https://www.erzbistum-muenchen.de/Gottesdienste-Veranstaltungen/Detail/--/maennerseelsorge/externer-ort-siehe-beschreibung/1027177/20210703.veranstaltung>

09. – 11. JULI 2021

KLOSTER NIEDERALTEICH

MBSR-ACHTSAMKEIT – KÖRPERORIENTIERTE MEDITATION

Achtsamkeit ist nicht Ziel, sondern vielmehr ein Weg. Um sie zu kultivieren, bedarf es sowohl Ausdauer und Disziplin als auch der Bereitschaft zu Offenheit und Selbsterfahrung. Wir erforschen Achtsamkeit, üben bewährte Methoden (Sitzmeditation, Bodyscan, Körperübungen, Gehmeditation) und erfahren in diesen Tagen bereits erste wohltuende Wirkungen.

Leitung: Christian Storch, Dipl. Volkswirt, MBSR-Achtsamkeitstrainer, HAKOMI-Therapeut

Anmeldung: Fachbereich Männerseelsorge

<https://www.erzbistum-muenchen.de/Gottesdienste-Veranstaltungen/Detail/--/maennerseelsorge/externer-ort-siehe-beschreibung/1027206/20210709.veranstaltung>

16. – 18. JULI 2021

AKTIONSHAUS BENEDIKTBEUERN

SCHATZSUCHE

ERLEBNISREICHES VATER-KIND-WOCHENENDE MIT KINDERN VON 6 – 11 JAHREN

In einer kleinen Gruppe von ca. 7 Vätern mit ihren Kindern werden wir ein naturintensives Wochenende verbringen. Mit allen Sinnen die Natur erfahren, das steht im Mittelpunkt dieser Tage.

Begleitung: Andreas Bugai, Erzieher/ZQ Erlebnispädagogik

Anmeldung: Fachbereich Männerseelsorge

<https://www.erzbistum-muenchen.de/Gottesdienste-Veranstaltungen/Detail/--/maennerseelsorge/externer-ort-siehe-beschreibung/1027207/20210716.veranstaltung>

20. JULI 2021, 20:00 UHR - 22:15 UHR

ONLINE

LIEBE VERUS LEHRAMT

IST DAS NEIN AUS ROM DAS ENDE DER SEGNUNG HOMOSEXUELLER PARTNERSCHAFTEN?

MANN AKTUELL

NEUIGKEITEN AUS DER KIRCHLICHEN MÄNNERARBEIT

Im Februar hat der Vatikan ein Dokument veröffentlicht, welches die Segnung gleich-geschlechtlicher Partnerschaften verbietet. Seitdem ist die katholische Kirche in Deutschland im Aufruhr. Die einen halten die Lehrmeinung aus Rom für aus der Zeit gefallen und verletzend. Die anderen sehen darin eine konsequente Anwendung der Lehrmeinung, nach der nur Beziehungen zwischen Mann und Frau von Gott gewollt sein können. Eine große Zahl von Priestern hat öffentlich bekundet, dass sie weiterhin homosexuelle Partnerschaften segnen werden und auch medienwirksam zu Segnungsgottesdiensten eingeladen.

Damit befinden sie sich in offener Ablehnung zur monolithischen Lehrmeinung Roms. In Rom befürchtet man derweil eine Spaltung der katholischen Kirche in Deutschland.

Wo bleibt in diesem Getümmel die seelsorgliche Praxis? Das Nein hat Auswirkungen auf die Begleitung homosexueller Menschen: Menschen im Glauben zu stärken und gleichzeitig zu einem authentischen Leben zu ermutigen, ist herausfordernd und scheint paradox zu sein. Dies betrifft nicht nur Priester und gleichgeschlechtliche Paare, sondern alle Menschen, die die Spannung zwischen traditionellen Positionen und Aufgeschlossenheit gegenüber Liebende jeder Art spüren.

Ort: Zoom: <https://zoom.us/j/94861075488?pwd=N1JqUjUxdzJxR3UvK1YzMWVkbWpqUT09>

Bitte melden Sie sich an, damit wir Ihnen eine kleine Aufmerksamkeit zukommen lassen können. So wird die Online-Veranstaltung etwas „präsenster“.

ReferentIn

Prof. Dr. Julia Knop (Dogmatikerin an der Theologischen Fakultät der Universität Erfurt)

Hans Albert Gunk (OP ist Dominikaner in Braunschweig und für die Seelsorge homosexueller Menschen beauftragt)

Katholische Erwachsenenbildung Geschäftsstelle Hildesheim

Domhof 2

31134 Hildesheim

05121 2064960

Herausgeber:

Kirchliche Arbeitsstelle für Männerseelsorge und Männerarbeit in den deutschen Diözesen e. V.

Carl-Mosterts-Platz 1

40477 Düsseldorf

info@kath-maennerarbeit.de

www.kath-maennerarbeit.de

Redaktion: Jürgen Döllmann

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:



www.facebook.com/maennerseelsorge

